Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 51 (1944)

Heft: 8

Rubrik: Patent-Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Patent-Berichte

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 24a, Nr. 231 696. Einrichtung zum Appretieren von Geweben mit Kupferoxydammoniak-Celluloselösungen. — „Texis" Société Anonyme Textile Zurich, Bahnhofstraße 45, Zürich (Schweiz).

Kl. 24a, Nr. 231 697. Verfahren zur Herstellung eines Textilhilfsmittels. J. R. Geigy AG., Basel (Schweiz).

Kl. 19b, Nr. 231 868. Karde. — Vereinigte Kratzenfabriken GmbH., Triererstraße 2a, Aachen (Deutsches Reich).

Cl. 19c, no. 231 869. Dispositif condensateur de fibres pour train d'étirage de métier à filer. — Jacques Lemaire, Rue Solférino 7, Lille (Nord, France). Priorité: France, 24 juin 1941.

Cl. 19c, no. 231 870. Dispositif d'étirage pour métier à filer. — Filature du Canal Société Anonyme, Alost (Belgique). Priorité: Belgique, 22 octobre 1941.

Kl. 19c, Nr. 231 871. Streckwerk für Spinnmaschinen. — Schachenmayr, Mann & Cie., Salach (Württemberg, Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 26. Juni 1942.

Cl. 23a, no. 231 872. Procédé de fabrication de bas, sous-vêtements et autres articles analogues. — Gaston-Noël Doutriaux, Rue Nationale 1, Calais (Pas-de-Calais, France). Priorité: France, 22 septembre 1941.

Kl. 23a, Nr. 231 873. Rundstrickmaschine mit Mustervorrichtung. — Edouard Dubied & Cie. Société Anonyme, Neuchâtel (Schweiz). Priorität: Deutsches Reich, 6. Juli 1942.

Kl. 24a, Nr. 231 874. Haltbares Präparat, das mindestens einen Schwefelsäureester eines Leukoküpenfarbstoffes enthält. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich).

Kl. 24a, Nr. 231 875. Einrichtung an Färbe- und Nachbehandlungsapparaturen. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 19. März 1942.

Kl. 18a, Nr. 232095. Verfahren zur Entfernung von Flüssigkeiten bei der Nachbehandlung von Textilfasern, insbesondere Zellwolle in Vliesform. — Paul Nikles, Bellevuestr. 34, Bern (Schweiz).

Kl. 18b, Nr. 232096. Verfahren zum Verspinnen von Viskose. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 17. Dezember 1941.

Kl. 19d, Nr. 232097. Abstützeinrichtung für die drehbare und axial verschiebbare Spulspindel an einer Schlauchkötzerspulmaschine. — W. Schlafhorst & Co., M.-Gladbach (Deutsches Reich).

Kl. 22i, Nr. 232098. Vorrichtung zum Aufsticken von dickem Ziermaterial auf Stoff in vielnädligen Stickmaschinen. — Gätzi & Co. AG., Engelburg (St. Gallen, Schweiz).

Kl. 24a, Nr. 232099. Verfahren zur Erhöhung der Netzfähigkeit von Textilbehandlungslösungen. — Hermann Schubert, Aeußere Oybinerstr. 93, Zittau (Sachsen, Deutsches Reich).

Kl. 24a, Nr. 232100. Färbemaschine. — Otto Knecht, Fabrikant, Alleestr. 57/58, Romanshorn (Thurgau, Schweiz).

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Unterrichtskurse

Bei genügender Beteiligung beginnen wir im Herst 1944 mit folgenden Kursen:

1. Psychologie für Vorgesetzte

Ein Drei-Tage-Kurs für Meister, Abteilungsleiter usw., die unmittelbar mit Arbeitern und Arbeiterinnen zu tun haben

Kursleitung: Herr Ing. Paul Silberer.

Kursort: Institut für Angewandte Psychologie, Zürich, Merkurstr. 30.

Kurszeit: Samstag, den 2., 9. und 16. September 1944, 9.30 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr.

Kursgeld: Fr. 45.— je Teilnehmer.
Bei mehreren Teilnehmern derselben Firma 10% Ermäßigung.
Damit die Anregungen des Referenten wirksam zur Geltung kommen, empfehlen wir den Firmen, mehrere geeignete Teilnehmer zu delegieren.

Das folgende Programm wird am Kurs anhand vieler praktischer Beispiele aus der Seidenindustrie anschaulich und unmittelbar verwendbar dargeboten. Aussprachen und Aufgaben sorgen für aktive Verarbeitung. Nach Abschluß des Kurses erhalten die Teilnehmer eine ausführliche Zusammenfassung in Form von Leitsätzen.

1. Menschenkenntnis
Seelische Triebfedern. Jugendliche und ältere, männliche und weibliche Mitarbeiter. Einfluß von Veranlagung, Milieu und Arbeit auf den Charakter.
Der richtige Mann an den richtigen Platz. Beurteilung des Mitarbeiters, erster Eindruck, Beobachtung während der Probe- und Anlernzeit. Anforderungen der verschiedenen Arbeiten.

2. Menschenführung
Förderung der Arbeitsfreude, des Verantwortungsgefühls, der Zusammenarbeit. Leistungssteigerung.
Empfang, Einführung, Anlernung, Lehre, Arbeitsanweisung. Die Kunst des Befehlens. Koordination der Einzelleistungen. Verantwortung, Kompetenz, Leistung im Gleichgewicht. Die Arbeit als Erzieherin. Lob und Tadel. Der Chef als Schiedsrichter. Verständnis und Hilfe bei persönlichen Schwierigkeiten. Vom Dienstweg; der Weg des Befehls, der Rückmeldung, der Beschwerde, der produktiven Kritik, der Zusammenarbeit.

3. Selbsterziehung
Vorbildliches Verhalten des Vorgesetzten bei der eigenen Arbeit, im Umgang mit Mitarbeitern, Kollegen, Vorgesetzten, im Privatleben. Bestgestaltung (Rationalisierung) der eigenen Arbeit. Kollegiales Verhalten. Erfahrungsaustausch. Zusammenarbeit. Der Vorgesetzte als Untergebener, Umgang mit dem Chef. Produktive Freizeitgestaltung. Planung. Die Vorgesetzten-Eigenschaften. Wege zu ihrer Entfaltung.